Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/2692

21. 07. 88

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Kleinert (Marburg) und der Fraktion DIE GRÜNEN

Teilnahme von Mitgliedern der Bundesregierung an der 36. Bilderberg-Konferenz

Nach einer Meldung aus „DIE ZEIT", Nr. 24 vom 10. Juni 1988, hat Anfang Juni 1988 die 36. Bilderberg-Konferenz stattgefunden. An dieser Veranstaltung soll neben David Rockefeller, Henry Kissinger und Königin Beatrix der Niederlande u. a. auch Bundeskanzler Dr. Kohl teilgenommen haben.

Aus diesem Anlaß fragen wir die Bundesregierung:

1. Welche weiteren Mitglieder der Bundesregierung haben an diesem Treffen teilgenommen?
2. Welche bundesdeutschen Spitzenpolitiker sind darüber hinaus Mitglied des Bilderberg-Kreises?
3. Seit welcher Zeit gehört Bundeskanzler Dr. Kohl zu den Mitgliedern des Bilderberg-Kreises?
4. Welchem Zweck dienen die Treffen des Bilderberg-Kreises nach Auffassung der Bundesregierung?
5. Welche Themen standen im Vordergrund des Treffens vom Juni 1988?
6. Welche Erkenntnisse versprechen sich die Mitglieder der Bundesregierung, insbesondere der Bundeskanzler, von der Teilnahme an den Veranstaltungen des Bilderberg-Kreises?
7. Auf welche Weise werden die auf diesen Konferenzen entwickelten Vorstellungen und Positionen Eingang finden in die Politik der Bundesregierung?
8. Wieso finden derartige Treffen weitestgehend unter Ausschluß der Öffentlichkeit statt?

Bonn, den 21. Juli 1988

Kleinert (Marburg)
Dr. Lippelt (Hannover), Frau Schmidt-Bott, Frau Vennegerts und Fraktion

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 231967
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 201363, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (0228) 363551
ISSN 0722-8333